

1)

Ort

.....

Datum

.....

Entsendung eines Arbeitnehmers in einen anderen EU-/EWR-Staat oder in die Schweiz;
hier: Antrag auf Ausstellung einer Entsendebescheinigung (Vordruck E 101)

1. Angaben zum Arbeitnehmer

Name

Vorname

Frühere Namen

Geburtsdatum

Staatsangehörigkeit

Wohnanschrift

- Straße und Hausnummer

- Postleitzahl und Ort

- Land

Der Arbeitnehmer war vor seiner Entsendung
in Deutschland sozialversicherungspflichtig
beschäftigt.

ja

nein

2. Angaben zur Entsendung

Land, in das der Arbeitnehmer entsandt wird
(Beschäftigungsstaat)

Voraussichtliche Dauer der Entsendung vom bis

Beschäftigungsstelle im Beschäftigungsstaat

- Name

- Straße und Hausnummer

- Postleitzahl und Ort

- Telefonnummer

- Fax-Nr.

- E-Mail

1) Hier ist die Anschrift der gesetzlichen Krankenkasse einzutragen (z. B. AOK, BKK, IKK, Ersatzkasse), bei der der Arbeitnehmer versichert ist. Ist der Arbeitnehmer nicht gesetzlich krankenversichert, ist hier die Anschrift des zuständigen Rentenversicherungsträgers (z. B. BfA, LVA) einzutragen.

Der Arbeitnehmer löst einen Arbeitnehmer ab, dessen Entsendezeit abgelaufen ist. ja nein

Der Arbeitnehmer war in den letzten zwei Monaten vor dem aktuellen Entsendezeitraum im Beschäftigungsstaat eingesetzt. ja nein

Der Arbeitnehmer wird im Beschäftigungsstaat einem anderen Unternehmen zur Verfügung gestellt. ja nein

3. Angaben zur Beschäftigung in Deutschland

Der Arbeitnehmer ist bei uns beschäftigt seit
Der arbeitsrechtliche Entgeltanspruch des Arbeitnehmers richtet sich auch während der Entsendung ausschließlich gegen unser Unternehmen. ja nein

Unser Unternehmen ist insbesondere verantwortlich für

- die Anwerbung des Arbeitnehmers, ja nein
- den Arbeitsvertrag mit dem Arbeitnehmer, ja nein
- die Entlassung des Arbeitnehmers, ja nein
- die Ausübung des Direktionsrechts und ja nein
- die Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge. ja nein

4. Angaben zum Arbeitgeber

Name
Straße und Hausnummer
Postleitzahl und Ort
Telefonnummer
Fax-Nr.
E-Mail

Wir erklären als Arbeitgeber des entsandten Arbeitnehmers ausdrücklich, dass alle Angaben den tatsächlichen Verhältnissen entsprechen. Uns ist bekannt, dass sowohl in Deutschland als auch im Beschäftigungsstaat von den zuständigen Stellen Kontrollen durchgeführt werden können und - auch irrtümlich - falsche Angaben in diesem Antrag zum Widerruf des Vordrucks E 101 und damit zur Anwendung der Rechtsvorschriften des Beschäftigungsstaates führen können. Dies gilt auch für zurückliegende Zeiträume. Wir verpflichten uns, die im Anschriftenfeld dieses Antrags genannte Stelle umgehend zu informieren, wenn

- die Entsendung nicht erfolgt,
- der Einsatz im Beschäftigungsstaat länger als zwei Monate unterbrochen wird oder
- der Arbeitnehmer bei einem anderen Unternehmen im Beschäftigungsstaat eingesetzt oder dorthin versetzt wird.

Stempel des Arbeitgebers

.....
Unterschrift